



## **Protokoll der 43. Generalversammlung vom 11. Mai 2018**

Freitag, 11. Mai 2018, 19.30 Uhr, Clublokal Restaurant Biergarten

### **Anwesende**

Präsident Peter Telser, Werner Büeler, Oliver Verlage, Daniel Brandt, Stephan Portmann, Armin Züger, Ramona Reimer, Patrick Armbruster, Guido Schmid und Victor Kälin. Nach Abschluss der GV stösst auch noch Pawel Lewandowski zu uns.

Entschuldigt: Ehrenmitglied Christian Grätzer, Verena Hensler, Hans Forster, Philipp Lothenbach, Heiri Brill, Kassier René Corbeels und Hermann Betschart. Ob das „Brüggli-Datum“ vom Feiertag Auffahrt der Grund für die vielen Entschuldigungen war ...?

Ausgetreten: Gerda Thomann (unsere ehemalige Vereinspräsidentin) und Paul Hensler

### **1. Begrüssung**

„Lieber einen Wasserschaden als einen Dachschaden“ meint Präsident Peter Telser, als er um 19.36 Uhr die Versammlung eröffnet und vom runden Tisch in den Vereinsraum blickt: Dort hat ein Wasserschaden für viel Ungemach gesorgt. Die Decke ist aufgerissen, Tische und Stühle gestapelt und der Boden verdreckt. Dennoch können wir dank dem Entgegenkommen von Carla Camenzind und Adeline Marty die GV wie gewohnt in unserem Biergarten durchführten – einfach in der Beiz vorne, wo der Runde Tisch kurzerhand zum Vorstandstisch mutierte. „Kurz und bündig“ soll die GV werden, meint der Präsident. „Das Essen ist bereits warm.“

### **2. Wahl der Stimmzähler**

Aufgrund der ungewohnten Sitzordnung ist der legendäre Stimmzähler-Stuhl „hinten links“ irgendwie nicht auszumachen. Kurzerhand bestimmt Peter Guido Schmid zum Stimmzähler – eine Wahl mit Folgen, wie sich später noch zeigen sollte.

### **3. Genehmigung Protokoll 2017**

Das erneut im Wortlaut vorgetragene Protokoll wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

#### **4a. Rückblick Präsident**

Präsident Peter Telser geht in seinem schriftlich vorliegenden Jahresbericht zuerst auf Heiri Brill ein, der am Mythen schrecklich abgestürzt ist, sich aber auch zur Freude von uns allen soweit erholt hat, dass er gelegentlich den Weg in den Club wieder unter die Füsse nehmen kann.

Für viele enttäuschend verlief hingegen das Sommerblitz: So trocken hat Peter Telser das Fass Bier noch nie in seiner ganzen Karriere angestochen.

#### **4b. Spielleiter Clubmeisterschaft**

Für den entschuldigten Spielleiter Christian Grätzer trägt Peter Telser den schriftlich vorliegenden Jahresbericht vor. Sensationelle 15 Teilnehmende verzeichnete die Jahresmeisterschaft! Clubmeister wird Oliver Verlage. Die Kategorie A gewinnt Pawel Lewandowski. Für beide gibt's zwar keinen Wein, aber Anerkennung und Applaus. Auf Kritik der Einsiedler stösst hingegen die Organisation der Zürichsee Einzelmeisterschaft (was aber nicht unser Problem ist). Ebenfalls mit Applaus wird Christians grosse Arbeit verdankt. „Er macht das wirklich mit Herz“, erhält der Spielleiter ein präsidiales Lob. „Ebenso stark engagiert er sich für den SVZS. Schade, ist er heute nicht hier.“

#### **4c. Jahresberichte ZSMM / ZSEM**

**ZSEM:** Nur drei Einsiedler nahmen an der ZSEM teil. Die Organisation war mittelprächtig, das Abschnieder der Dreierdelegation ebenfalls: Hans Forster wird 9., Victor Kälin 12. und Peter Telser 17. Verdienter Sieger wurde Kurt Blattner (Wädenswil).

**ZSMM:** Als Aufsteiger gelang dem Team 1 in der Meisterklasse eine perfekte Saison. Zwei Siege, ein Remis und zwei Niederlagen brachten den Einsiedlern den vierten Rang ein! Ein grossartige Leistung. Elf Spieler kamen in den fünf Runden zum Einsatz.

Team 2 und 3 spielten in der Kategorie B und erreichten die Ränge 4 und 6.

#### **4d. Junioren**

Keine Wortmeldung, da der Juniorenkurs von Christian Grätzer infolge Zeitmangel (leider) eingestellt werden musste.

#### **4e. Materialchef**

„Nichts Neues,“ meldet Peter Telser als Materialchef. Sogar die Digitaluhren laufen „immer noch auf Pump“, da die Rechnungsstellung seit über einem Jahr auf sich warten lässt.

#### **5. Kassabericht**

Da sich der neue Kassier René Corbeels entschuldigt hat, wird es stressig für den ersten Revisor Werner Büeler: Er muss den zweiten Revisor Hans Forster ebenso vertreten wie den Kassier. Souverän trägt Büeler den Rechnungsbericht vor und auch gleich die Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission auf Zustimmung. Der Schachclub verfügt nun über zwei Konti (Sparkonto und Vereinskonto).

Die Kassa entwickelte sich sodann wie folgt:

31.12. 2016: 4457 Franken

31.12. 2017: 3642 Franken

Das Defizit von 815 Franken lässt sich mit Einmalausgaben für die neue Homepage, die rückwirkend bezahlten GV-Essen der Vorjahre sowie die Verabschiedung der ehemaligen Kassierin Verena Hensler (zusammen mit Carla Camenzind und Adeline Marty) erklären. Ohne diese Extraauslagen hätte der Verein wieder „fürsi gemacht“, meint Werner Büeler. Und da auch die noch nicht bezahlten Digitaluhren lediglich geschätzte 300 Franken kosten dürften, bleibt der Jahresbeitrag bei unverändert 50 Franken. Die Rechnung wird genehmigt und René Corbeels in Absentia verdankt – und zwar einstimmig, wie Präsident Peter Telser voreilig festhält. „Guido Schmid ist zuständig fürs Zählen“, kommt es prompt aus dem Rund zurück.

„Einstimmig“ bestätigt dann auch der offizielle Stimmzähler. Alles muss seine Ordnung haben.

Guido Schmid wünscht sich grundsätzlich detailliertere Angaben über die Einnahmen und Ausgaben.

## **6. Wahlen**

Schnell ist dieses Traktandum erledigt: Es liegen keine Demissionen vor und alle Vorstandsmitglieder werden in globo bestätigt. Diesmal ist Guido Schmid schneller als Peter Telser – „einstimmig“.

## **7. Jahresprogramm 2018**

1. Das Sommerblitz findet am Montag, 2. Juli 2018, im Biergarten statt. Wenn man sich um 19 Uhr einschreiben soll, besteht berechtigte Hoffnung, dass Hans Forster dann pünktlich um 19.30 Uhr ebenfalls anwesend sein wird, meint jemand aus der Runde.
2. Nachdem die Clubwanderung im Vorjahr wetterbedingt hat abgesagt werden müssen, wird sie in diesem Jahr wiederholt: Sie findet am Samstag, 1. September, statt. Werner Büeler amtiert erneut als Wanderleiter. Der Ausflug führt von Biberbrugg aus ins Rothenthurmer Moorgebiet.
3. Nach engagierter Diskussion beschliesst der Schachclub Einsiedeln einstimmig, für die nächste ZSMM lediglich zwei Teams zu stellen (Meisterklasse und Kategorie B).

## **8. Junioren**

Der von Lehrer Daniel Kälin im Schulhaus Kornhausstrasse für die 3./4. Klasse in Aussicht gestellte Schachkurs fand nicht statt. Ansonsten gibt es hier keine Wortmeldungen.

## **9. Varia**

- Auf die präsidentiale Frage, ob jemanden noch etwas drückt, ruft der Aktuar: „Ja, die Blase!“ Wohl deshalb gibt's nur noch ganz wenige Informationen.
- Vom 15. bis 24. Oktober findet in Kreta die Senioren-Schach-WM statt.
- Die DV unseres SVZS findet am 20. Juni in Pfäffikon SZ statt. Christian Grätzer wäre sicher froh um eine Begleitung.
- Um 20.36 Uhr und somit exakt nach einer Stunde kann Präsident Peter Telser die Versammlung für beendet erklären: Je weniger wir sind, umso schneller geht es ... Nicht vorbei ist die Arbeit jedoch für unseren Präsidenten: Peter hilft Adeline in der Küche aus.

Zum Essen gibt es ausgezeichneten Schinken vom Schnidrig sowie Gummelsalat. Da und dort für kulinarisches Entzücken sorgt auch der neue Kräuter-Senf. Und als Clubmeister Oliver einen unbekannt hohen Geldbetrag für die Getränke spendet und Peter präsidential entscheidet, den Rest über die Clubkasse zu verbuchen, war der Grundstein gelegt für einen langen Abend. Wie lange er tatsächlich dauerte, weiss der Aktuar für einmal nicht, da er ausnahmsweise nicht bei den Letzten gewesen ist ... Herzlichen Dank für die Runde, lieber Oliver.

Der Aktuar, Victor Kälin, am Tag danach, am 12. Mai 2018 geschrieben.

